

Sängerzeitung

Jahrgang 2009, Ausgabe 2

Preis umsondschd



„MGV Sangesfreunde 1868 e.V.“ Oberwüzbach

Inhalt:

Alles Gute zum Geburtstag	1
Adolf Kornacker 75 Jahre	1
Maifest der CDU	1
Fête de la musique	2
Helmut Schmitt 80 Jahre	2
Beim MV Reichenbrunn	2
Singen beim Wanderverein	3
Fahrt nach Strasbourg	3
Feuerwehrfest 2009	4
Dorffest in Ommersheim	4
Helga Lauer 65 Jahre	4
50 Jahre Blumen und Obst	4
Dorffest 2009	4
MGV Germania St. Ingbert	5
Waldfest 2009	5
50 Jahre Freundschaft	5
Vorschau 2009	7
Gratulationen	7
In eigener Sache	7
Zitate und Weisheiten	7
Was war vor 40 Jahren	7

Alles Gute zum Geburtstag

18.08.09 Hans Pieter	80 Jahre
20.08.09 Margarete Nickl	75 Jahre
26.08.09 Josef Meiser	50 Jahre
28.08.09 Bernhard Scheiba	70 Jahre
02.09.09 Alois Ohsiek	70 Jahre
17.09.09 Eugen Hauck	60 Jahre
24.10.09 Alfred Sommer	80 Jahre

30.10.09 Egon Halter	75 Jahre
02.11.09 Werner Becker	80 Jahre
06.11.09 Bruno Manger	80 Jahre
10.11.09 Waltraud Meyer	65 Jahre
11.11.09 Hans Voigt	65 Jahre
03.12.09 Josef Blaumeiser	50 Jahre
09.12.09 Erich Uhl	60 Jahre
25.12.09 Heinz Krill	80 Jahre

Wir wünschen den Geburtstagskindern alles Gute.

Adolf Kornacker 75 Jahre

Am 1. Mai 2009 feierte unser langjähriger Sangesfreund Adolf Kornacker seinen 75. Geburtstag. Auf persönlichen Wunsch gratulierten ihm die Sänger in der nächsten Singstunde mit einem Ständchen und wünschten ihm und seiner Familie alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.

Der Adolf bedankte sich bei den Sängern für die Glückwünsche und spendierte einen Imbiss. Dafür recht herzlichen Dank.

Maifest der CDU

Wie allgemein bekannt ist ja in Oberwüzbach der Kindergarten durch Brandstiftung abgebrannt. Da in den letzten Jahren der Handwerkerverein kein Maifest mehr feiert, nahm die CDU dies zum Anlass und veranstaltete ein Maifest vom 30. April bis 1. Mai 2009. Die Sangesfreunde nahmen die Einladung gerne an und un-

terhielten die Gäste am Maifeiertag mit einem kleinen Fröhschoppenkonzert, zumal der Erlös der Veranstaltung den Kindern des Kindergartens zu Gute kommt, deren Spielsachen und persönliche Dinge beim Brand zerstört wurden.

Fête de la musique

Am Sonntag, dem 3. Mai 2009 veranstaltete die Stadt St. Ingbert ihr diesjähriges Fête de la musique in der Fußgängerzone St. Ingbert. Der Kreischorverband St. Ingbert hatte in diesem Jahr eine Bühne in der Pfarrgasse, vor dem Bierbrunnen, zur Verfügung, auf der sich die Chöre des Kreises präsentierten. In diesem Jahr war das Fest etwas kleiner, es beteiligten sich nur 38 Chöre, (50 im letzten Jahr) die auf drei Bühnen ihr Können unter Beweis stellten.

Unsere Lieder standen in diesem Jahr unter dem Motto „Friedrich Silcher“. Entsprechend brachten wir Volkslieder von Friedrich Silcher zu Gehör, die vom Publikum mit großem Interesse verfolgt und mit viel Applaus bedacht wurden. Leider hat der aufkommende Wind über die Mikrophone ein sehr störendes Rauschen verursacht.

Gegen Ende der Veranstaltung, um 18.00 Uhr versammelten sich die beteiligten Chöre des Kreischorverband St. Ingbert zu einem „Großchor“ und brachten gemeinsam noch mehrere Lieder zu Gehör.

In der anschließenden Verlosung wurden die Tombola-Gewinner gezogen. Unser Verein hatte in diesem Jahr wieder Glück mit einem Gewinn bei der Verlosung dabei zu sein. Als Dank für unsere Teilnahme erhielten alle Vereine eine Erinnerungsplakette überreicht und als Losgewinn erhielten wir 150,00 Euro in bar.

Helmut Schmitt 80 Jahre

Am 21.05.09, auf Christi Himmelfahrt, feierte unser langjähriger Sangesfreund Hel-

mut Schmitt, genannt „Kätte“, seinen 80. Geburtstag. Seit Wiedergründung des MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwürzbach singt er bei uns im 2. Tenor. Dafür erhielt er im letzten Jahr eine Ehrengung vom Verein und vom Deutschen Chorverband für seine 60jährige Sanges-tätigkeit. Als Handwerker stand er zudem jahrelang dem Verein mit Tatkraft zur Verfügung. An Festen war er Spezialist für den köstlichen Rollbraten vom Holzkohlengrill. Leider ist es ihm aus gesundheitlichen Gründen derzeit nicht mehr möglich die freitägliche Singstunde zu besuchen und bei den Festen zu helfen.

Die Sänger fanden sich alle in der „Schmidd“ ein, um dem Helmut zu seinem Ehrentag mit einem Ständchen zu gratulieren. Vorstand Werner Gress hielt die Laudatio, gratulierte dem Helmut im Namen des Vereins und überreichte ein Geburtstagsgeschenk. Die Sänger schlossen sich der Gratulationscour an und wünschten dem Helmut für die Zukunft alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit. Beinahe hätten die Sänger den zweiten Liedvortrag nicht abgeschlossen. Just im dem Moment des Einsatzes setzte im Festzelt vor der Oberwürzbachhalle eine Musikkapelle mit ihrem Vortrag ein und übertönte den Gesang. Erst in der Mitte der ersten Strophe hatten die Sänger in professioneller Art ihren richtigen Ton wieder gefunden und konnten das Lied richtig bis zum Schluss weitersingen.

An dieser Stelle bedanken sich die Sänger im Nachhinein noch mal für den Umtrunk mit Imbiss und wünschen noch mal für die Zukunft alles Gute.

Beim MV Reichenbrunn

Vom 21. bis 24.05.2009 feierte der Musikverein Hochscheid Reichenbrunn mit einem großen Zeltfest sein 75jähriges Bestehen, verbunden mit dem diesjährigen Kreismusikfest.

Für den Festkommers am Freitag, den 22. Mai erhielten die Sänger des MGV eine Einladung, das Programm gesanglich mit zu gestalten. Dem feierlichen Kommers entsprechend trugen die Sänger mit festlichen Liedern beim ersten Auftritt zum Programm bei, und zwar „Füllt mit Schalle“ von Chr. Willibald Gluck, „Weihe des Gesanges“ von W. A. Mozart und „Türmerlied“ von Paul Geiltsdorf. Beim zweiten Auftritt verschönerten die Sänger das Programm mit Mailiedern, „Frühlingsgruß“ von Robert Schumann, „In die blühende Welt“ von Hermann Sonnet und „Mailied“ von L. Baumann.

Selbstverständlich gestaltete der Musikverein Hochscheid Reichenbrunn, verstärkt durch die Musikkapelle aus Eschringen musikalisch das restliche Programm.

Ein großes Kompliment den vielen Gästen, die bei den Liedvorträgen im Festzelt eine sehr große Ruhe zeigten. Herzlichen Dank dafür.

Singen beim Wanderverein

Schon zur Tradition und somit festem Bestandteil des Veranstaltungskalenders gehört es, dass die Sänger am Pfingstfest des Wandervereins, in diesem Jahr am 31.05.2009, die Gäste mit einem kleinen Frühschoppenkonzert unterhalten.

Erfreulicherweise waren bei schönem Wetter gegen 11 Uhr schon relativ viele Besucher da, die wir mit unserem Gesang erfreuen konnten. In zwei Auftritten brachten die Sänger Mai- und Wanderlieder zu Gehör, ein Bierlied und für die Frauen der „Bajazzo“ waren selbstverständlich.

Fahrt nach Strasbourg

Für den Sonntag, dem 14.06.2009 hatte der Vorstand die Mitglieder zu einer Familienfahrt nach Strasbourg eingeladen. Am frühen Morgen um 8:00 Uhr ging es mit

guter Stimmung und sonnigem Wetter mit dem Bus nach Strasbourg.

Für 10:30 Uhr war eine Fremdenführerin bestellt, mit der die Altstadt von Strasbourg zu Fuß erkundet wurde. Wir erhielten dabei viele Informationen und schöne Eindrücke von der Stadt. So wusste jeder, warum das Münster nur einen Turm hat, wo die elsässische Sprache herkommt und wie oft die Bürger ihre Nationalität geändert hatten, bis sie letztendlich französisch blieben. Die Führung endete am Münster, in dem zu dieser Zeit noch eine Messe gefeiert wurde mit Chor, Orchester und Solisten. Nach der Messe bestand Gelegenheit, das Münster in seiner Gänze zu sehen und die Sehenswürdigkeiten anzuschauen, die uns die Fremdenführerin vorher schon aufgezeigt hatte. Hauptattraktion war jedoch die Weltuhr aus dem Mittelalter. Um das Münster gab es viele schöne und gute Lokale. Da war für jeden etwas zum Mittagessen dabei. Treffpunkt für das zweite Highlight war um 15:45 Uhr die Schiffsanlegestelle an der Ill, wo wir zu einer einstündigen Rundfahrt in einem offenen Boot starteten. Die Sonne hatte sich am Nachmittag etwas versteckt und Wolken zogen auf. Kaum 10 Minuten auf dem Boot, fing es dann auch an zu tröpfeln. Nur Wenige hatten an einen Schirm gedacht, wohl dem, der eine Jacke mitgenommen hatte. Aber es regnete nicht stark. Trotzdem war die Fahrt ein wahrer Höhepunkt, durch zwei Schleusen, vorbei an schönen alten Häusern, der Stadtmauer und dem „neuen“ Strasbourg mit seinen Gebäuden des Europaparlamentes, des Europarates und des europäischen Gerichtshof kamen wir wieder zu unserem Ausgangspunkt zurück. Jetzt hieß es so schnell wie möglich zum Bus und aus der Schlechtwetterzone heraus. Zum Glück fuhr der Bus schneller als die Regenwolken ziehen konnten und so waren wir schnell aus dem Regen heraus. Den Abschluss der Fahrt machten wir in

Ommersheim in der Festhalle. Beim „Hal-len-Herbert“ hatten wir ein Abendessen bestellt, um so gemütlich in froher Runde die Tagesfahrt zu beschließen. Gegen halb Zehn abends waren wir dann wieder zurück in der Heimat. Ein etwas anstrengender Tag, dafür aber wunderschön.

Feuerwehrfest 2009

Über das Wochenende des 28. Juni 2009 feierte die Freiwillige Feuerwehr Oberwüzbach ihr 125jähriges Bestehen, verbunden mit dem Kreisfeuerwehrfest.

Der Vorstand der Feuerwehr hatte den MGV um personelle Unterstützung gebeten. Für unseren Vereinsvorstand war das eine Selbstverständlichkeit und spontan haben sich 5 Sänger bereit erklärt, während des Feuerwehrumzuges am 28. Juni, die Gäste in der Oberwüzbachhalle mit Getränken zu versorgen.

Dorffest in Ommersheim

Über das Wochenende des 05. Juli 2009 feierte Ommersheim sein Dorffest. Es gehört schon zur Tradition, dass die Sänger jeweils Sonntagmorgens am Stand des MGV Ommersheim die Gäste mit einem kleinen Frühschoppenkonzert erfreuen.

Helga Lauer 65 Jahre

Am 02.07.2009 feierte unser langjähriges Mitglied, Frau Helga Lauer, ihren 65. Geburtstag. Auf besonderen Wunsch der Jubilarin brachten ihr die Sänger des MGV ein schönes Geburtstagständchen dar. Vorstand Werner Gress gratulierte im Namen des Vereins und überreichte ein Blumengeschenk. Anschließend gratulierten die Sänger und wünschten der Helga alles Gute, vor allem Gesundheit.

An dieser Stelle nochmals alles Gute und vielen Dank für Umtrunk und die köstliche Bewirtung.

50 Jahre Blumen und Obst

Das Blumen- und Obstfachgeschäft Fickinger, Inh. Rosemarie Meiser und Sylvia Hoom, feierte am 11. Juli sein 50jähriges Bestehen.

Die Sänger des MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwüzbach wurden gebeten, morgens zum Frühschoppen die Gäste mit Gesang zu unterhalten. Ab halb Elf brachten die Sänger in 2 Auftritten mehrere Lieder zur Unterhaltung der Kunden zu Gehör. Daneben spielte Josef Meisers „Wüzbachsound“ mit Sängerin für die Gäste auf.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den Familien Meiser und Hoom ganz herzlich für die Bewirtung bedanken und wünschen für die Zukunft alles Gute und viel geschäftlichen Erfolg.

Dorffest 2009

Über den 18. und 19. Juli 2009 feierte Oberwüzbach sein diesjähriges Dorffest. Der MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwüzbach hat sich an dem Fest wie in den letzten Jahren beteiligt. Auch der Standort blieb gleich, vor dem Anwesen Benthien. Angeboten wurden mittags und abends Rollbraten vom Holzkohlengrill mit hausgemachtem Kartoffelsalat und am Nachmittag Kaffee und Kuchen, den die Sängerfrauen gestiftet hatten.

Die Wetterprognosen waren alles andere als gut. Der Samstag blieb jedoch regenfrei, dafür war es aber empfindlich kühl. Der Sonntagmorgen zeigte sich grau in grau, teilweise mit dicken schwarzen Regenwolken, und um die Mittagszeit tröpfelte es auch, aber zum Glück nur kurz, ansonsten war der Tag trocken und die Wolken transportierten das Nass über Oberwüzbach hinweg.

Zum Frühschoppen waren die Sänger aus Ommersheim zu Gast, die gemeinsam mit Oberwüzbacher Sängern zusammen die

Gäste mit Liedern unterhielten. Zusätzlich spielte Josef Meiser mit seinem Würzbachsound an beiden Tagen zur Unterhaltung auf.

Aufgrund der kühlen Witterungsverhältnisse hätten es etwas mehr Besucher des Dorffestes sein können, entsprechend war auch der Umsatz an beiden Tagen nicht so gut wie im letzten Jahr. Im Großen und Ganzen können jedoch alle Vereine zufrieden sein.

MGV Germania St. Ingbert

Am 09. August 2009 feierte der MGV Germania St. Ingbert sein Vereinsfest in St. Ingbert, diesmal jedoch auf dem Gelände des Hundesportvereins St. Ingbert an der Oststraße. Schon seit einigen Jahren bestehen freundschaftliche Beziehungen zur Germania mit gegenseitigen Besuchen an den Festen. Die Sangesfreunde besuchten die Germania und sangen zum Frühschoppen zur Unterhaltung der Gäste. Die Freunde der Germania besuchten unser Waldfest im Hirschtal und sangen zur Freude der anwesenden Gäste.

Waldfest 2009

Seit mehr als 50 Jahren feiert der MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwüzbach über Maria Himmelfahrt sein nunmehr traditionelles Waldfest.

In diesem Jahr will es der Kalender, dass die Sänger ihr traditionelles Waldfest nicht nur an zwei, sondern an drei Tagen feiern, weil das Fest Maria Himmelfahrt in diesem Jahr auf einen Samstag fällt.

Das Fest beginnt deshalb, wie in den Vorjahren freitagabends mit einem zünftigen Skatturnier, an dem jeder teilnehmen kann, der es sich zutraut, einen der vielen Preise zu bekommen. Gespielt wird streng nach der Deutschen Skatordnung in zwei Serien à 48 Spiele. Das Startgeld beträgt 5,00 Euro.

Für Getränke und Rostwürste ist an diesem Abend ausreichend gesorgt.

Der Festtag Maria Himmelfahrt beginnt um 10.00 Uhr mit einem Feldgottesdienst auf dem Festplatz, anschließend ein gemütlicher Frühschoppen. Dazu wird uns auch der MGV Germania aus St. Ingbert besuchen und die Festgäste mit Liedern unterhalten sowie die Musikkapelle aus Ommersheim zur Unterhaltung aufspielen. Ebenso dabei sein wird der „Würzbachsound“ mit Josef Meiser, in diesem Jahr in Begleitung einer Sängerin.

Zum Mittagessen werden die Sängerfrauen mit Edith Gress „Gefilde“ mit Sauerkraut und Speckrahmsöße anbieten, Sangesfreund „Idur“ wird seine mittlerweile weithin bekannte Erbsensuppe aus der Feldküche zubereiten. Für die „Zuckerschnissjer“ gibt es anschließend Kaffee und selbstgebackenen Kuchen in reichlicher Auswahl. Für den kleinen Hunger ist die Rostwurst- und Pommesbude ganztägig geöffnet. Ab 15.00 Uhr werden die Sänger des MGV Ormesheim die Gäste mit Gesang unterhalten.

Am Abend werden unsere Grillexperten wieder Rollbraten vom Holzkohlengrill mit Beilagen anbieten.

Am Sonntag, dem 16. August, wird das Waldfest ausklingen. Ganztägig werden Getränke angeboten und die ganze Palette der Rostwurst- und Pommesbude.

Alle Freunde und Gönner der Chormusik sowie die gesamte Bevölkerung aus nah und fern sind über die Festtage herzlich willkommen.

50 Jahre Freundschaft

In diesem Jahr besteht seit 50 Jahren eine Freundschaft zwischen dem MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwüzbach und der Sängervereinigung Alemania-Concordia 1874 Ruppertshain e.V.

15.-16.08.1959: der MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwüzbach besucht die Sangesfreunde in Ruppertshain

04.06.1960: die Sängervereinigung Alemania-Concordia 1874 Ruppertshain e.V. kommt zu einem Gegenbesuch nach Oberwüzbach

30.04.1961: ein gemeinsamer Vereinsausflug führt beide Vereine zur Ebernburg

13.-14.07.1963: die Sängervereinigung Alemania-Concordia 1874 Ruppertshain e.V. besucht das 95jährige Vereinsjubiläum der Sangesfreunde in Oberwüzbach

13.-14.06.1964: der MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwüzbach besucht das 90jährige Stiftungsfest der Sängervereinigung in Ruppach

01.-02.06.1968: die Sängervereinigung Alemania-Concordia 1874 Ruppertshain e.V. besucht das 100jährige Stiftungsfest des MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwüzbach

17.10.1971: ein gemeinsamer Vereinsausflug führt beide Vereine nach Freinsheim

02.06.1973: die Sängervereinigung Alemania-Concordia 1874 Ruppertshain e.V. besucht das 105jährige Stiftungsfest des MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwüzbach

07.-08.06.1974: der MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwüzbach besucht das 100jährige Stiftungsfest der Sängervereinigung in Ruppach

06.-07.05.1978: die Sängervereinigung Alemania-Concordia 1874 Ruppertshain e.V. besucht das 110jährige Stiftungsfest des MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwüzbach

05.-06.05.1979: der MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwüzbach besucht das

105jährige Stiftungsfest der Sängervereinigung in Ruppach

27.09.1980: ein gemeinsamer Vereinsausflug führt beide Vereine nach Kindenheim

14.08.1983: die Sängervereinigung Alemania-Concordia 1874 Ruppertshain e.V. besucht aus Anlass des 115jährige Stiftungsfestes das Waldfest des MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwüzbach im Hirschtal

08.07.1984: der MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwüzbach besucht das 110jährige Stiftungsfest der Sängervereinigung in Ruppach

13.-14.08.1988: die Sängervereinigung Alemania-Concordia 1874 Ruppertshain e.V. besucht das 120jährige Vereinsjubiläum der Sangesfreunde in Oberwüzbach

29.-30.04.1989: der MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwüzbach besucht das 115jährige Stiftungsfest der Sängervereinigung in Ruppach

28.09.1991: ein gemeinsamer Vereinsausflug führt beide Vereine nach St. Martin

03.-04.04.1993: die Sängervereinigung Alemania-Concordia 1874 Ruppertshain e.V. besucht das 125jährige Vereinsjubiläum der Sangesfreunde in Oberwüzbach

14.-15.05.1994: der MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwüzbach besucht das 120jährige Stiftungsfest der Sängervereinigung in Ruppach und wirkt beim festlichen Kommers mit

25.06.1995: ein gemeinsamer Vereinsausflug führt beide Vereine nach Saarbrücken, verbunden mit einer Schifffahrt auf dem Saarkohlekanal bis nach Wittring in Frankreich

19.-20.09.1998: die Sängervereinigung Alemania-Concordia 1874 Ruppertshain

e.V. besucht das 130jährige Vereinsjubiläum der Sangesfreunde in Oberwüzbach. Als Gastgeschenk pflanzen die Sängerefreunde aus Ruppsch neben dem Zunftbaum an der Oberwüzbachhalle einen 2,80 Meter großen Kugelhorn

11.-12.10.1999: der MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwüzbach besucht das 125jährige Stiftungsfest der Sängervereinigung in Ruppsch

22.09.2001: ein gemeinsamer Vereinsausflug führt beide Vereine nach Neustadt an der Weinstraße

13.07.2003: ein gemeinsamer Vereinsausflug führt beide Vereine nach Heidelberg

10.02.2008: eine Abordnung der Sängervereinigung Alemania-Concordia 1874 Ruppertshain e.V. besucht die Festmatinée der Sangesfreunde in Oberwüzbach aus Anlass des 135jährigen Vereinsbestehens

11.10.2009: der MGV "Sangesfreunde 1868" e.V. Oberwüzbach besucht das 135jährige Stiftungsfest der Sängervereinigung in Ruppsch und wirkt beim Festkonzert mit.

Vorschau 2009

Unser Chor wird in den nächsten Wochen bei folgenden Veranstaltungen zu hören sein:

09.08.2009 Frühschoppen beim GV Germania St. Ingbert

23.08.2009 Frühschoppen auf dem Trieb-scheider Hof, Niederwüzbach

Gratulationen

Allen unseren Mitgliedern, denen wir, aus welchem Grund auch immer, nicht mit einem Ständchen aufwarten konnten, überbrachte der Vorstand persönlich ein Geschenk und gratulierte im Namen der

Sänger und des Vereins. Es waren dies am:

28.05.09	Elisabeth Motsch	70 Jahre
08.06.09	Karl-Heinz Stumpf	70 Jahre
15.06.09	Elisabeth Nieder	85 Jahre
17.07.09	Willi Wellner	75 Jahre
18.07.09	Hans Becker	70 Jahre
29.07.09	Gretel Schmitt	70 Jahre

In eigener Sache

Der Druck dieser Zeitung wurde uns ermöglicht durch eine Werbeanzeige der Firma Kurt Uhl Welt-Tec GmbH, Würzbachstr. 69, 66386 St. Ingbert - Reichenbrunn.

Wir bedanken uns für die großzügige Unterstützung unserer Arbeit, und bitten unsere Mitglieder, die Anzeige auf der Rückseite zu beachten.

Vielen Dank.

Zitate und Weisheiten

Viele Menschen wissen, dass sie unglücklich sind. Aber noch mehr Menschen wissen nicht, dass sie glücklich sind.

Albert Schweitzer

Was war vor 40 Jahren

Vorstandssitzung am 4.1.1969

Die im Gasthaus Zimmer am 4.1.1969, 15.30 Uhr stattgefundene Vorstandssitzung befasste sich mit der Vorbereitung der diesjährigen Generalversammlung. Mit der Aufstellung der Tagesordnung war die Besprechung um 18.00 Uhr beendet.

Sangesfreunde stärkster Ortsverein

rö. Die Mitglieder des MGV "Sangesfreunde 1868" sind an einer erfolgreichen kulturellen Vereinstätigkeit interessiert. Beweis dafür ist der gute Besuch und der harmonische Verlauf der Jahreshauptversammlung, in der aktive und passive Mitglieder kritisch Rückschau hielten und

durch Festlegung eines umfangreichen Veranstaltungsprogramms (das durch den Vorstand noch erweitert wird) den Verein als maßgeblichen Träger des kulturellen Geschehens in Oberwürzbach bestätigten.

Besonders begrüßen konnte Vorsitzender Hans Degel Bürgermeister Heinrich Ham-bach. Hans Degel dankte allen Mitglie-dern für ihre Mitarbeit im vergangenen Jahr und für ihr Interesse an den Aufga-ben des Vereins. Besonders würdigte der Vorsitzende den Beitritt von jungen Nachwuchssängern, wodurch der Verein keine Nachwuchssorgen mehr besitzt. An dem Beitritt weiterer Jungsänger ist der Verein jedoch nach wie vor interessiert. Besonderen Dank zollte Hans Degel der Einsatzfreude von Chorleiter Marcel Tus-sing und Schriftführer Rudi Schweißthal sowie den übrigen Vorstandsmitgliedern.

Seit der Übernahme des Vereins durch Hans Degel geht es bei den Sanges-freunden ständig aufwärts. Eindrucksvol-ler Beweis war der ausführliche Jahresbe-richt von Schriftführer Rudi Schweißthal, aus dem hervorging, dass der Verein nicht allein auf kulturellem Gebiet tätig war, sondern auch mit der Durchführung von gesellschaftlichen Veranstaltungen Kameradschaft und Zusammengehörig-keit festigen konnte. Die Programmfolge war traditionsgemäß mit einem Masken-ball eingeleitet worden. Der Chor hatte mehrere Sängerkonzerne besucht und die Freundschaft mit mehreren Kreisvereinen gefestigt.

Höhepunkt des vergangenen Jahres war zweifellos das 100. Stiftungsfest, das in einem großen und festlichen Rahmen ge-feiert wurde. Der Kreissängerbund hatte die Verdienste der Sangesfreunde um die Chormusik mit der Übertragung der Aus-richtung des Kreissängerkonzerne ge-würdigt. Für die in 100 Jahren geleistete Arbeit in der Chormusik war der Verein mit der Zel-terplakette ausgezeichnet worden. Weite-

re gesellschaftliche und gesangliche Ver-anstaltungen, die von den Mitgliedern gut besucht wurden und den Freunden der Chormusik Freude und Entspannung schenkten, rundeten das umfangreiche Jahresprogramm ab, das die Grundlage für die Aufwärtsentwicklung gebildet hat. Der Verein besitzt nunmehr 155 Mitglieder und ist damit stärkster Ortsverein. 41 Sän-ger gehören dem Chor an, 101 passive Mitglieder unterstützen durch ihren Bei-trag den Verein. Der Verein besitzt seit seinem 100. Stiftungsfest neun Ehrenmit-glieder.

Chorleiter Marcel Tussing bezeichnete das abgelaufene Jahr als turbulent. Es habe für die Sänger viel Arbeit gebracht. Man dürfe sich nicht auf den Lorbeeren ausruhen. Für die Zukunft wünschte der Chorleiter einen weiterhin guten Sing-stundenbesuch.

Kassenwart Hans Hartz legte die bisher größte Kassenbilanz nach dem Kriege vor, obwohl der Verein nur auf seine Mit-gliedsbeiträge, zurückgreifen konnte. Ihm wurde eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt.

Jakob Becker wurde zum Versammlungs-leiter gewählt. Die Versammlung honorier-te die Aufwärtsentwicklung des Vereins mit der Wiederwahl des bisherigen Vor-stands: 1. Vorsitzender Hans Degel, 2. Vorsitzender Rudi Degel, Schriftführer Rudi Schweißthal, Kassenwart Hans Hartz, Beisitzer Hans Krill, Helmut Schmitt, Hans Usner und Franz Deutsch, Unterkassierer Willi Walle, Notenwarte Albert Schmitt und Bernhard Schmitt. Das Amt der Kassenprüfer wurde Alois Krill und Egon Halter übertragen.

Umfangreich ist wieder das Jahrespro-gramm 1969, das von Fall zu Fall durch den Vorstand ergänzt wird. Eingeleitet wird es durch den traditionellen Sängerkonzerne-maskenball. Im Juni besucht der Chor das Sängerkonzerne in Rubenheim. Es folgen eine

Sängerfahrt und anschließend ein Vereinsausflug. An Mariä Himmelfahrt wird im Waldgelände „Rotsollig“ das jährliche Waldfest veranstaltet. Die Halbjahresversammlung wird am 3. August durchgeführt. Im November wird sich der Chor an einem Leistungssingen im Karlsbergsaal St. Ingbert beteiligen. Die Weihnachtsfeier wird in Zukunft in der Gemeindefesthalle durchgeführt. Das geplante Konzert 1970 soll jetzt schon vorbereitet werden.

Generalversammlung 1969

Am 12.1.1969, 14.50 Uhr, fand im Vereinslokal Zimmer unsere diesjährige Generalversammlung statt, zu der Vorsitzender Hans Degel außer Bürgermeister Hambach und Chorleiter Tussing 45 Mitglieder begrüßen konnte.

Die Versammlung gedachte einleitend in einer Gedenkminute des im vergangenen Jahre verstorbenen Ehrenmitgliedes Heinrich Hoffmann.

1. Vorsitzender Hans Degel eröffnete die Reihe der Jahresberichte und dankte all den Mitgliedern, die im vergangenen Jahre mit ihrem Einsatz dafür gesorgt hatten, dass die zahlreichen Veranstaltungen mit Erfolg durchgeführt werden konnten und dem Verein Anerkennung und neue Freunde in unserer Gemeinde brachten. Das Vereinsjahr 1968, dessen Höhepunkt die Feierlichkeiten zum 100-jährigen Jubiläum des Vereins waren, habe gezeigt, dass der Männergesangverein ein wesentlicher Faktor im kulturellen Leben unserer Gemeinde darstelle, was auch durch die Umrahmung zahlreicher von der Gemeinde veranstalteten Feierlichkeiten unterstrichen werde.

Schriftführer Rudi Schweißthal gab einen ausführlichen Rückblick über die zahlreichen Veranstaltungen, an denen im abgelaufenen Jahr der Chor mitgewirkt bzw. in eigener Regie durchgeführt wurde. Solche Leistungen im Vereinsleben könnten aber nur erreicht bzw. noch gesteigert werden,

wenn alle Mitglieder einsehen, dass eine Gemeinschaftssache nur dann zum Erfolg führen kann, wenn Privatangelegenheiten zurückgestellt oder auf andere Termine verschoben werden.

Chorleiter Marcel Tussing dankte den Sängern für den verhältnismäßig guten Besuch der zurückliegenden Proben und stellte den Wert des Anreizes durch Vorbereitungen auf kulturelle Veranstaltungen heraus. Der wirklich interessierte Sänger wolle immer ein Ziel vor Augen haben. Deshalb dürfe der Verein nicht auf den errungenen Lorbeeren ausruhen. Selbstverständlich müsse auch die Geselligkeit zu einem ihr angemessenen Anteil kommen.

Kassierer Hans Hartz konnte einen erfreulich guten Kassenbericht vorlegen. Bei einem Umsatz von 56.779,52 DM verfügt der Verein zur Zeit über einen Kassenstand von 8.991,97 DM, ein Stand, der nach dem Krieg noch nie annähernd erreicht werden konnte. Im Namen der beiden Kassenprüfer bescheinigte Alfons Degel eine einwandfreie Kassenführung, die zu keinerlei Beanstandung Anlass gab.

Für die Wahl des neuen Vorstandes wurde das Mitglied Jakob Becker zum Versammlungsleiter bestellt. Unter seiner Leitung wurde der scheidenden Vereinsführung Entlastung erteilt.

Zur Wahl des 1. Vorsitzenden waren Hans Degel und Rudi Degel vorgeschlagen worden. Die geheime Wahl brachte folgendes Ergebnis: Hans Degel, 55 Stimmen, Rudi Degel, 7 Stimmen, ungültig 1 Stimme, Enthaltungen 2 Stimmen.

Für die Wahl des 2. Vorsitzenden stellten sich die Mitglieder Rudi Degel und Hans Krill mit folgendem Resultat: Rudi Degel 28 Stimmen, Hans Krill 11 Stimmen, ungültig 3 Stimmen, Enthaltungen 1 Stimme. Die weiteren Mitglieder des Vorstandes wurden per Akklamation einstimmig ge-

wählt, so dass sich der für 1 Jahr neu gewählte Vorstand wie folgt zusammensetzt: 1. Vorsitzender Degel Hans, 2. Vorsitzender Degel Rudi, 1. Schriftführer Schweißthal Rudi, 1 Kassierer Hans Hartz, Beisitzer Deutsch Franz, Krill Hans, Schmitt Helmut, Usner Hans, Unterkassierer Walle Willi, Notenwart Schmitt Albert, Schmitt Bernhard, Kassenprüfer Halter Egon, Krill Alois.

Das geplante Jahresprogramm 1969 sieht wie folgt aus:

Maskenball am Samstag, den 1.2.1969, von 20 - 2 Uhr in der Gemeindefesthalle. Es spielt die Tanzkapelle „Mohr“ mit 6 Musikern zu einem Pauschalpreis von 360,-- DM. 5 Prämierungen im Gesamtwert von 100,--DM sind vorgesehen für die originellsten Masken. Eintritt: 2,-- DM für Mitglieder und 1 Person und für die Masken, 2,50 DM für Nichtmitglieder.

Anlässlich des Kinderchortreffens des MGV Rubenheim besucht unser Chor den Kommersabend am Samstag, den 28.6.1969.

Eine Sängerfahrt soll für 2 Tage nach Süddeutschland führen. Zu diesem Zweck sollen bei Reisegesellschaften Vorschläge eingeholt werden. Der Verein will einen namhaften Betrag zu den Kosten beitragen. Die Fahrt soll nach Möglichkeit vor den Sommerferien durchgeführt werden.

Außerdem soll ein eintägiger Familienausflug stattfinden, zu dem alle Mitglieder mit ihren Angehörigen eingeladen sind. Noch nicht schulpflichtige Kinder sollen nicht teilnehmen können. Diese Fahrt soll Ende August, Anfang September durchgeführt werden. Das endgültige Ziel und die Termine für beide Fahrten soll in einer Vorstandssitzung festgelegt und den Sängern vorgelegt werden.

Das traditionelle Waldfest auf „Rotsollig“ soll am 15.8. 1969 (Maria Himmelfahrt) von Freitag bis Sonntag im üblichen Rahmen stattfinden.

Die 5 Chöre des Kreises St. Ingbert, die beim letzten Kreisleistungssingen das Prädikat „Der Chor kann mit besonderen Aufgaben betraut werden“ erhalten haben, zu denen auch unser Chor gehört, sollen zusammen mit 4 Chören des Kreises St. Wendel im kommenden Herbst ein Bundessingen im Karlsbergsaal in St. Ingbert durchführen. Der genaue Termin wird noch von den Vorständen der beiden Sängerkreise festgelegt.

Die diesjährige Weihnachtsfeier soll diesmal in der Gemeindefesthalle stattfinden und zwar wie üblich am 1. Weihnachtsfeiertag. Falls dieser Termin nicht zu bekommen ist, soll die Veranstaltung am letzten Sonntag vor Weihnachten durchgeführt werden.

Die größten Anstrengungen auf kultureller Ebene sollen dem Konzert im Frühjahr 1970 gelten. Es soll Verbindung mit dem Gemischten Chor Elversberg aufgenommen werden, mit dem Ziel, diese Veranstaltung gemeinsam in Elversberg und Oberwürzbach durchzuführen.

Das Jahresprogramm kann durch den Vorstand je nach Bedarf und Einverständnis des Chores ergänzt bzw. erweitert werden.

Weitere Beschlüsse:

1. Ehrenmitglieder: Jedes aktive und passive Mitglied soll mit Vollendung des 65. Lebensjahres zum Ehrenmitglied ernannt werden. Voraussetzung ist allerdings eine mindestens 10-jährige Vereinszugehörigkeit. Verdienten Mitgliedern kann schon früher diese Ehrung durch Versammlungsbeschluss zuteil werden.

2. Geburtstagsständchen: Aktive Mitglieder bei 60, 65 und ab 70 Jahren jedes Jahr. Passive Mitglieder bei 65, 70, 75, 80 Jahren usw.

3. Besuch der Chorproben: Die Anzahl der jeweils anwesenden Sänger bei Proben und Veranstaltungen soll festgehalten

werden, um am Ende des Jahres eine entsprechende Übersicht zu erhalten. Die Einführung eines Anwesenheitsbuches wurde abgelehnt.

4. Mitgliederstand: Das Mitglied Heinz Degel führt das Mitgliederbuch und die Mitgliederkartei. Um eine genaue Führung zu ermöglichen, soll Unterkassierer Willi Walle jeden zweiten Monat nach Kassierung die Zu- und Abgänge mitteilen.

5. Chorferien: Die letzte Woche im Juli und die zwei ersten Wochen im August sind in diesem Jahr für die Ferien vorgesehen.

6. Mitgliederwerbung: Jedes aktive Mitglied soll in persönlichen Gesprächen für Neuzugänge werben. Besonderes Augenmerk soll der Werbung jugendlicher Sänger gewidmet werden.

7. Unterbringung der Pokale: Der Vereinswirt stellt ein Teil seines Thekenschranks zur Verfügung. Zu diesem Zweck soll dieser Teil des Schrankes mit Glastüren versehen werden, die die Brauerei Becker finanzieren soll.

8. Spesen und Fahrtauslagen: Bei Sitzungen an Nachmittagen 5,-- DM, bei Sitzungen an Vormittagen mit Mittagessen 10,-- DM, für Fahrten mit PKW pro Km 0,20 DM

9. Halbjahresversammlung: Die diesjährige Halbjahresversammlung soll am 3.8., 15 Uhr, vor dem Waldfest auf Rotsollig im Vereinslokal stattfinden.

10. Verschiedenes: Hier meldete sich Chorleiter Tussing mit dem Wunsch nach einem neuen Klavier. Das jetzt zur Verfügung stehende Instrument ist in einem sehr schlechten Zustand und kann auch nicht mehr durch Überholung verbessert werden. Eine Neuanschaffung auf Vereinskosten wurde abgelehnt, es soll aber die Möglichkeit geprüft werden, inwieweit die Brauerei Becker für dieses Problem interessiert werden kann.

Die sehr harmonisch verlaufene Versammlung konnte trotz der umfangreichen Tagesordnung dank der vorzüglichen Vorbereitungsarbeit des Vorstandes um 17 Uhr beendet werden.

Mitgliederbewegung 1968/1969

1.1.1968	155 Mitglieder
Abgänge	8
Zugänge	8
1.1.1969	155 Mitglieder

davon

Aktive	45	Passive	101
Ehrenmitglieder	9		

Ausgeschieden:

Becker Hans	Becker Josef
Hoffmann Heinrich	Hoffmann Karl Heinz
Minnebeck Toni	Pieter Edmund
Steinmetz Josef	Usner Albert

Eingetreten:

Becker Egon	Göller Alwin
Hauck Eugen	Küster Peter
Rebmann Josef	Schmitt Alois
Uhl Josef	Wachs Hans

Vereinsanschrift:

1. Vorstand: Werner Gress
Nachtigallenweg 4, 66386 St. Ingbert
Tel.: 06894/80032

2. Vorstand: Dr. Thomas Krapp
Über dem Weiher 9, 66386 St. Ingbert
Tel: 06894/80520

Kassierer: Rainer Konrad
Hauptstr. 176, 66386 St. Ingbert
Tel: 06894/80774

Schriftführer: Albert Schmitt
Über dem Weiher 11, 66386 St. Ingbert
Tel: 06894/87847

E-Mail und Internet:
www.oberwuerzbach.de/mgv

Konto Nr.: 1 011 284 906
KrSpk Saar Pfalz, BLZ: 594 500 10

Kurt Uhl WELD-TEC GmbH

- Verkauf, Vermietung und Service für Schweißgeräte aller Art
- Reparatur von Schlauchpaketen und Brenner sowie Ersatzteile sämtlicher Hersteller
- Planung und Installation von Rauch- und Staub-Absaugsystemen
- Schweißkantenbearbeitungsmaschinen
- Autogenzubehör, Arbeitsschutz, Schweißschutzhänge
- Durchführung von UV-Prüfungen nach BGV A2 § 5
- Drahtelektroden für Schutzgasschweißung und Unterpulverschweißung
- Stabelektroden, Schweißpulver
- Wig- und Gasschweißstäbe
- Hardface Fülldrähte und Panzerplatten
- Lote und Flussmittel

Würzbachstraße 69 · 66386 St. Ingbert-Reichenbrunn
Telefon 0 68 94/9 98 33-0 · Telefax 0 68 94/9 98 33-17



Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:

Satz:

Werner Gress, Thomas Krapp, Rainer Konrad

Rainer Konrad, Albert Schmitt

Die Druckkosten übernahm die Firma Kurt Uhl Welt-Tec
GmbH, Würzbachstr. 69, 66386 St. Ingbert - Reichenbrunn

